



## Heimatspfleger im Gespräch

Politisch missbraucht, historisch gestützt, lieblich verklärt: Heimat, ein vielfältig benutzter Begriff, ist längst der reinen Ortsgebundenheit entzogen und entpuppt sich als persönliches Wohlfühlmoment. Wie steht es um den geliebten Heimat-Begriff – aktuell im Innsigau? Diese Frage stellt Marlen Reichert vom Bayerischen Rundfunk (im Bild) den Kreisheimatspflegern der Region. Mit der Diskussionsrunde am heutigen Freitag, 5. August, beschließt die viel beachtete Ausstellung „Hooxi – Eine Spurensuche zwischen Lech und Isar“ ihre siebenstellige Vortragsreihe. Auf dem Podium sitzen Bezirksheimatspfleger Stefan Hirsch, sowie die Starnberger Kreisheimatspfleger Manfred Schulz und Gerhard Schober, Klaus Cast (Weilheim-Schongau), Heide Weißhaar-Kiem (Landsberg) und Sepp Kaindl als Gastgeber. Auch der Fürstentfeldbrucker Heimatspfleger Sepp Kink ist mit von der Partie. Beginn ist um 19.30 Uhr im Fischerbau Polling.

Foto: Anja Bachsch